

## Zinsmärkte versus Volkswirte: Auf wen soll die EZB hören?

[Düsseldorf, 4. September 2019] Aktuelle Bundrenditen und die inverse Zinskurve geben die Einschätzung der Märkte wieder, dass die EZB auch langfristig ihr geldpolitisches Ziel verfehlen wird und dementsprechend mehr agieren muss. Gleichzeitig steht die Notenbank bei vielen Volkswirten in der Kritik, zu lange zu viel getan zu haben. Effektivität und Glaubwürdigkeit der EZB werden zudem durch Zweifel am ihr noch verbleibenden Handlungsspielraum belastet.

Die Lösung liegt jedoch weniger in einer Neuorientierung in Form eines neutraleren Zinssatzes oder einer weniger aktiven Notenbankpolitik. Im Gegenteil: Nötig ist ein weiterer Schub an geldpolitischen Maßnahmen, um das Geldmengenwachstum mit dem langfristigen Inflationsziel zu vereinen.

[Zur aktuellen IKB-Kapitalmarkt-News: Zinsmärkte versus Volkswirte: Auf wen sollte die EZB hören?](#)

*Kontakt: Patrick von der Ehe, Telefon: +49 211 8221-4776, E-Mail: [presse@ikb.de](mailto:presse@ikb.de)*

*Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten sowie Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.*

*Besuchen Sie auch unseren Blog [www.ikb-blog.de](http://www.ikb-blog.de)*